



Erfolgreiche Bündner Ingenieure

Prof. Reto Bonderer aus Malans, Fachabteilungsleiter Elektrotechnik an der Ostschweizer Fachhochschule, durfte an der Diplomfeier in Rapperswil zwei Bündner Ingenieure für ihre ausgezeichneten Abschlüsse auszeichnen. Flurin Arquint aus Bonaduz schloss sein Bachelorstudium in Elektrotechnik als bester seines Jahrgangs mit der Gesamtnote 5,8 ab. In seiner Bachelorarbeit Ultra wideband for data transfer and positioning erhielt er die Höchstnote. Die Bachelorarbeit wurde vom Tälscher Prof. Dr. Heinz Mathis betreut.



Simon Walser aus Grüsch schloss sein Masterstudium gar mit der Note 5,9 ab. Seine ebenfalls mit der Bestnote ausgezeichnete Masterarbeit AI Physio - Machine Learning based Estimation and Evaluation of Human Pose for Physical Therapy Application ist das weltweit erste System, das mittels künstlicher Intelligenz Patienten bei der Ausführung von physiotherapeutischen Übungen hilft. Seine Arbeit wurde am Sutardja Center for Entrepreneurship and Technology (SCET) an der University of California in Berkeley mit der Bronzemedaille ausgezeichnet.

An den World Skills 2022 in Shanghai wird der Sedruner Yannick Flepp die Schweiz vertreten. Er hat Mitte September sein Elektrotechnikstudium in Rapperswil begonnen. Flurin Arquint setzt seine Studien an der ETH Zürich fort, Simon Walser forscht als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Ost in Rapperswil. (pd)

(V.l.) Prof. Reto Bonderer, Fachabteilungsleiter Elektrotechnik, Flurin Arquint, Simon Walser, Prof. Dr. Heinz Mathis, Institutsleiter ICOM.

Foto: zVg